04.11.26 Morgenmurli Om Shanti BapDada Madhuban

Essenz: Liebliche Kinder, werdet wissensvoll, dann werdet ihr reich. Jagadamba, die Weltmutter, wird zur Göttin des Wissens und danach eine Prinzessin.

Frage: Welchen Shrimat gibt der Vater euch Kindern, um euer Schicksal erhaben zu machen, weil Er Barmherzigkeit für euch empfindet?

Antwort: Liebliche Kinder, bevor der Tod kommt, entfernt durch die Pilgerreise der Erinnerung die Bürde der Verfehlungen, die auf euch lastet. Verrichtet keine sündhaften Handlungen mehr. Der Vater ist gekommen, um euch vom Galgen der Todesdämonen zu befreien. Führt deshalb jetzt keine derartigen Handlungen mehr aus.

Lied: Oh, Reisender der Nacht, werde nicht müde! Dein Ziel, die Morgendämmerung, ist nicht mehr weit entfernt.

Om Shanti. Ihr lieblichsten, spirituellen Kinder habt die Bedeutung dieses Liedes verstanden. Der Vater ist gekommen, um die Nacht der Anbetung zu beenden und um den Tag einzuleiten, denn ihr habt nach dem Vater gerufen: „Oh, Läuterer, komme!“ Ihr versteht, dass ihr einst rein wart und nun unrein seid. Man bittet nur um etwas, das man vorher hatte und jetzt nicht mehr besitzt. Ihr Kinder wisst, dass das Königreich der reinen Gottheiten existierte. Ihr werdet Gottheiten und Göttinnen des Wissens und danach Prinzen und Prinzessinnen. Jagadambas Rolle ist eine andere als Lakshmis Rolle. Man würde Lakshmi niemals „Jagadamba“ nennen. Nur die zwei Kinder von Lakshmi reden sie mit „Mateshwari“ (Mutter) an. Alle religiös gesinnten Menschen Bharats nennen Jagadamba „Maa“ (Mutter). Sie gehen in die Tempel der Gottheiten und beten sie an. Ihr wisst, dass ihr eine Menge Anbetung verrichtet habt. Niemand sonst hat so viel gespendet und Wohltat verrichtet wie ihr. Ihr habt die meiste Anbetung ausgeübt. Zu Lebzeiten habt ihr jetzt euer Denkmal gesehen. Es gibt Adi Dev und Adi Devi, die „Jagadamba“ genannt wird. Derzeit wisst ihr, dass Jagadamba wohlhabend wird. Ihr seid ihre Kinder und ihr studiert jetzt. Sie ist die Göttin des Wissens. Durch jenes Wissen wird niemand König oder Königin. Ihr Seelen wisst, dass ihr Shiv Babas Kinder seid und dieser hier Prajapita Brahma ist. Shiv Baba gründet durch ihn die neue Welt. Man sagt, dass die Etablierung durch Brahma stattfinde. Versteht dies sehr gut und verinnerlicht es. Es heißt, dass ein goldenes Gefäß benötigt werde, um die Milch einer Löwin aufzunehmen. Dieses Wissen kommt von der Allmächtigen Autorität, dem Höchsten Vater, der Höchsten Seele. Auch dafür braucht ihr einen Intellekt, der wie ein goldenes Gefäß ist. In der neuen Welt sind sowohl die Seelen als auch die Körper

„golden“. Derzeit seid ihr Seelen wie steinerne Gefäße und somit sind auch eure Körper dementsprechend. Nur in Bharat erinnert man sich an Shyam und Sundar, den Hässlichen und den Schönen – den Reinen und den Unreinen. In keinem anderen Land sagen sie: „Komme und läutere uns, die Unreinen.“ Wir sagen: „Befreie uns vom Leid und führe uns in den Frieden.“ Euer Gewissen sagt euch, dass ihr Menschen Bharats rein wart und dass früher Lakshmis und Narayans Königreich bestand. Egal wie bedeutungsvoll jemand sein mag, auch er fällt seinem Guru zu Füßen, weil der Guru Entsagung übt. Er hat die fünf Laster abgelegt und daher geben lasterhafte Menschen denen Respekt, die lasterlos sind. Reinheit wird sehr gepriesen. Könige und Königinnen und deren Ratgeber entstehen im Kupfernen Zeitalter. Die Könige und Königinnen im Goldenen Zeitalter haben keine Ratgeber. Wenn die Könige und die Königinnen unrein werden, haben sie einen einzigen Ratgeber, doch jetzt sind sie völlig unrein geworden und daher benötigen sie Hunderte Ratgeber. Dies ist die Vorsehung im Drama und Baba lehrt euch, wie das Drama beschaffen ist. Zweifellos gab es zuallererst nur Bharat und danach kamen die Angehörigen der anderen Religionen. Der Vater erläutert, dass ihr in dieser Zeit Götter und Göttinnen des Wissens seid. Jagadamba, die Göttin des Wissens, ist Brahmas Tochter. Jagadamba ist wissensvoll und deshalb wird sie in ihrem nächsten Leben die Göttin des Reichtums. Der Vater bringt euch jetzt Wissen bei. Ihr wisst, dass ihr dort wohlhabend werdet. Niemand in der Welt weiß, wie Lakshmi und Narayan reich wurden. Lakshmi und Narayan waren Saraswati und Brahma. Brahma ist Jagadpita, der Weltvater und deshalb wird es ganz bestimmt viele Brahmanen geben. Es gibt so viele von euch Brahmanen. Ihr versteht, dass ihr durch dieses Wissen in der Zukunft sehr reich werdet. Ihr werdet die Göttinnen des Reichtums. Niemand könnte wohlhabender sein als ihr zu jener Zeit wart. Aus diesem Grund sagt man auch, dass Wissen die Einkommensquelle sei. Durch Wissen werden die Menschen Richter und Rechtsanwälte. Somit ist das ein Einkommen. Manche Ärzte verdienen Hunderttausende Rupien an jedem Patienten. Wenn ein König, eine Königin oder ein Prinz krank wird und der Arzt sie von ihrer Krankheit heilt, werden sie sehr glücklich und geben dem Arzt Geld zum Bau riesiger Gebäude. Dies hier ist so ein riesiges Einkommen! Eine gesellschaftliche Position erlangt man somit durch ein Studium.

Dies hier ist euer Studium und gleichzeitig auch euer Geschäft. Ihr, die lieblichen Kinder, seid jetzt hierhergekommen, um einen Handel abzuschließen. Ihr gebt alles hin, was nur Stroh wert ist, und verdient dann als Rückgabe Hunderttausende. Der Vater ist der ewige Arzt und Er lehrt euch Yoga, um euch für immer gesund zu machen. Baba sagt: Ich garantiere euch, dass ihr 21 Leben lang immer gesund bleibt. Warum solltet ihr also nicht die Medizin eines solchen Arztes einnehmen? Das heißt, warum solltet ihr nicht Seinen Shrimat befolgen?

Gehorcht den Weisungen des Vaters! Denkt an Mich! Man sagt: „Erinnert euch ständig an Gott und erlangt dadurch Glück, dann werden alle eure körperlichen Schmerzen und Leiden aufhören“. Auf dem Anbetungsweg werden von niemandem Schmerz und Leid entfernt. Wenn manche Sannyasis erkranken, liegen sie einfach wie erstarrt, als ob sie den Verstand verloren hätten. Ihr Kinder wisst, dass ihr für immer gesund werdet, wenn ihr die erhabenen Weisungen des Vaters befolgt. Dort beträgt jedermanns Lebenserwartung durchschnittlich 125 bis 150 Jahre. Es ist aber nicht so, dass die Lebenserwartung vom Kupfernen Zeitalter an plötzlich 35 Jahre beträgt, nein. Zunächst beträgt sie 100 bis 125 Jahre und dann wird sie ungefähr bei 70 bis 80 Jahren liegen. Jetzt ist das Stadium erreicht, wo das Durchschnittsalter 35 bis 40 Jahre beträgt. Manche sterben sogar jung, weil sie sich den sinnlichen Begierden frönen (Bhogis). Ihr wisst, dass ihr euch jetzt von Bhogis in Yogis verwandelt. Dort wird eure Lebenserwartung so lang sein, dass es niemals einen vorzeitigen Tod geben wird. Der Vater erinnert euch jetzt daran, wie großartig euer Schicksal des Königreiches war. Ravan hat euch jetzt ausgeraubt. Dort wird es keine Tempel usw. geben. Euer Slogan lautet: „Sieg für das ursprüngliche, ewige Gottheiten-Dharma und Niederlage für alle anderen Religionen.“ Das heißt, all die unzähligen Religionen werden jetzt enden. Dort gab es nur das eine Land Bharat. Zweifellos wird es in dem Land nur wenige Menschen geben. Ihr könnt sogar schreiben: „In Kürze wird die Bevölkerung Bharats 900.000 betragen und alle anderen werden nicht mehr da sein.“ Dieses eine Dharma wird jetzt gegründet. Im neuen Königreich der Gottheiten wird es nur eine Sprache und ein System von Sitten und Bräuchen geben. Hier hat jeder seine eigenen Bräuche. Dort gab es ein Königreich und eine Gemeinschaft. Solche Slogans könnt ihr in die Zeitungen bringen. Einige bitten Baba um Rat, ob sie Geld für den Druck von Zeitungen ausgeben sollten. Baba erwidert: Ihr könnt das tun, damit die Menschen sich der Geschehnisse bewusst werden. Man sagt, dass 3.000 Jahre vor Christus der Himmel existierte. Es gab ein Dharma und eine Gottheiten-Gemeinschaft der Sonnendynastie. Die Tore des Himmels öffneten sich nach dem Mahabharat-Krieg. Druckt diese Dinge in den Zeitungen mit dem Namen von Brahma Kumaris. Jedoch könnt ihr nur Brahmanen genannt werden, wenn ihr rein bleibt. Deswegen habt ihr doch nach dem Vater gerufen! Gebt Ihm jetzt, da Er gekommen ist, dieses Versprechen. Auf dem Weg der Anbetung seid ihr so sehr herumgeirrt. Auch ihr habt Opferfeuer entzündet und Tapasya gemacht und Spenden gegeben, usw. Zuerst pflegtet ihr nur einen Shiva allein anzubeten. Danach habt ihr die Gottheiten angebetet und jetzt ist alles verfälscht. Der Vater befreit euch nun von allem Leid. Er gibt euch Kindern jetzt Wissen und macht euch so erhaben – von Menschen zu Gottheiten. Im Goldenen Zeitalter wird alles, was ihr besitzt, aus Gold sein. Der Vater gibt euch Shrimat und macht euch zu Meistern des Himmels. Warum befolgt ihr also nicht

Shrimat? Der Vater befreit euch vom Galgen der Todesdämonen und auch von der Bestrafung im Gefängnis eines Mutterleibes. Im Himmel wohnt ihr im Palast eines Mutterleibes. Hier ist es ein Gefängnis, weil die Menschen so viele falsche Handlungen begehen. Obwohl dort die Laster nicht existieren, wird es dennoch einen Unterschied zwischen der gesellschaftlichen Position des Königs, der Königin und der Bürger geben. Die Menschen strengen sich so sehr an, um Geld zu verdienen. Dort gibt es keine Ratgeber, weil ihr die Belohnung aus dieser Zeit erhaltet. Der Vater sagt euch jetzt: Kinder, befolgt Shrimat! Ich bin aus dem weit entfernten Land in dieses unreine Königreich und in einen unreinen Körper gekommen. Dies ist Ravans Land. Ich komme hierher und gebe euch Kindern eure Erbschaft. Die Richtlinien eines solchen Vaters zu missachten heißt, nicht zu gehorchen. Fügt euch nicht so viel Kummer zu, indem ihr der sinnlichen Begierde nachjagt. Baba sagt: Diese Laster rufen Leid hervor. Es ist Meine Aufgabe, die Unreinen zu läutern. Er erklärt mit ganz viel Liebe. Esst, trinkt, bleibt glücklich, aber denkt daran, dass ihr zu Shiv Baba gekommen seid und ihr von Ihm ernährt (versorgt) werdet. Wenn ihr etwas tragt, das euch von euren Freunden oder Verwandten gegeben wurde, werdet ihr an sie denken und eure gesellschaftliche Position wird zerstört. Ihr werdet aus Shiv Babas Bhandara versorgt, aus dem Opferfeuer des Läuterer-Vaters, und nicht von unreinen Familien. Wenn ihr etwas behaltet, das euch von anderen gegeben wurde, werdet ihr euch an jene Person erinnern. Diesbezüglich sagt man: „Woran ihr euch in euren letzten Augenblicken erinnert…“ Eure Stufe sollte sehr gut sein. Während ihr zu Hause mit eurer Familie zusammenlebt, setzt euren Intellekt ein, um zu verstehen, dass alle Körper enden werden. „Zu mir gehört nur ein Shiv Baba allein“. Würdet ihr denn jemals die Perlen des Rosenkranzes eures Vaters drehen? Ich erinnere euch Kinder daran, an Mich zu denken, damit ihr ganz viel Kraft erhaltet, euer Fehlverhalten aufgelöst wird und ihr kraftvoll werdet. Lakshmi und Narayan sind kraftvoll. Diejenigen, die kraftvoll sind, bekommen das Königreich. Baba gibt euch sein eigenes Beispiel. Ich hatte 12 Gurus und einer der Gurus sagte: „Wache früh am Morgen auf und drehe tausendmal die Perlen des Rosenkranzes.“ Ich sagte zu ihm: „Nenn mir einen anderen Zeitpunkt dafür, weil ich sonst tagsüber im Geschäft usw. müde werde.“ Genauso sprecht ihr auch mit Baba, dass ihr nicht früh am Morgen aufstehen könnt. Der Vater sagt: Sagt nicht, dass ihr nicht rein bleiben könnt oder nicht in Erinnerung bleiben könnt. Wie könnten denn eure Verfehlungen aufgelöst werden, wenn ihr nicht in Erinnerung seid? Werdet unbedingt satopradhan von tamopradhan. Dies ist das letzte Leben. Werdet deshalb unbedingt rein. Wenn ihr den Shrimat des Vaters nicht befolgt, welche gesellschaftliche Position würdet ihr dann beanspruchen? Einen halben Kreislauf lang habt ihr nach Mir gerufen. Jetzt rate Ich euch, rein zu werden und an Mich zu denken. Fahrt damit fort, anderen Seelen den Weg zu zeigen und gebt ihnen auch die Botschaft. Der Vater sagt: Manmanabhav! Der

Tod ist direkt vor euch. Nur ihr werdet „Botschafter“ genannt. Niemand außer euch Brahmanen kann Botschafter werden. Der Läuterer, Shiv Baba, ist gekommen. Es steht auch geschrieben, in wen Er eintritt. Sie verstehen nicht, dass die Etablierung durch Brahma stattfindet. Würde denn Prajapita Brahma in der Subtilen Region leben? Es findet hier statt, hier verwandelt er sich von unrein in rein. Die Etablierung wird mit der Kraft der Stille durchgeführt, während der Umbruch durch die Kraft der Wissenschaft geschieht. Jeder fragt sich, wie es Frieden geben könne. Seelen sind Verkörperungen des Friedens. Sie kommen hierher, um ihre Rollen zu spielen. Wie könnten sie also hier friedlich bleiben? Jenen Frieden kann man im Land des Friedens erfahren. Hier erhaltet ihr nur Leid. Im Goldenen Zeitalter gibt es sowohl Frieden als auch Glück. Ihr Kinder hört jetzt Baba persönlich zu. Der Vater sagt: Unreine können Mich niemals treffen. Sonst würde der Brahmanen-Lehrer, der solche Seelen hierherbringt, eine Bürde auf sich laden. (Es gibt das Beispiel des Engels im Hofe Indras.) Tatsächlich ist dies Indras Hof. Ihr alle seid unterschiedliche Engel des Wissens. Baba untersagt euch strikt, Unreine hierher zu bringen. Andernfalls werden sich die Konsequenzen noch verschlimmern. Früher fragte Baba jeden, der hierherkam, ob er denn ein Versprechen der Reinheit abgelegt habe. Sie antworteten dann: „Wir bemühen uns noch.“ Nur wenn ihr festes Vertrauen habt, könnt ihr Baba treffen. Wenn ihr Baba trefft und ihr euch dann dem Laster hingebt, wird das hundertfache Konsequenzen haben. Der Vater erkennt dann, dass es vielleicht nicht in eurem Schicksal liegt. Der Vater zeigt euch, wie ihr euch bemühen könnt, euer Schicksal zu erschaffen. In welchen Zustand würdet ihr denn geraten, wenn ihr einem solchen Vater nicht zuhört? Der Vater ist gütig und daher sagt Er: Korrigiert euch ständig. Sterbt aber nicht, während ihr weitergeht. Seid darum besorgt, euch an den Vater zu erinnern, damit die Bürde der Verfehlungen entfernt wird. Achcha. Nur Shiv Baba gewährt allen Seelen Erlösung. Ihr könnt Ihn nicht fotografieren. Er kann in einer göttlichen Vision gesehen werden. Man kann Ihn jedoch mit dem Verstand erkennen. Achcha.

Den lieblichsten, innig geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Entwickelt so eine Bewusstseinsstufe, dass ihr am Ende nur noch an den Einen Vater denkt und an niemanden sonst. Es sollte euch bewusst bleiben, dass all dies enden wird.

2. Korrigiert euch selbst. Werdet unbedingt in diesem letzten Leben rein. Sorgt

dafür, keine weiteren Verfehlungen zu begehen.

Segen: Mögest du konstant kraftvoll sein. indem du dich mit dem Schild des Dramas schützt und die Nahrung des Glücks zu dir nimmst.
Die Nahrung des Glücks macht die Seelen kraftvoll. Man sagt: „Keine Nahrung ist wie die des Glücks.“ Zusammen damit, schütze dich auch gut mit dem Schild des Dramas. Wenn du dir immer des Dramas bewusst bist, kannst du niemals welken und dein Glück kann niemals verschwinden, weil dieses Drama wohltätig ist. Jede Szene im Drama, die als nicht wohltätig erscheint, enthält auch etwas Gutes. Wenn du das begreifst, bleibst du konstant glücklich.

Slogan: Diejenigen, die sich von dem Staub fernhalten, auf andere zu schauen (par darshan) und über sie nachzudenken (par chintan), sind echte, unschätzbar wertvolle Diamanten.

***** O M S H A N T I *****

Avyaktes Signal: Erfahre die vollständige und perfekte Stufe, genauso wie Vater Brahma.

Um Vollkommenheit und Perfektion zu erreichen, musst du das Ego deines Körpers total hingeben. Wenn dieses Ego vollständig zerbrochen ist, dann kann man sagen, dass du ein vollständig hingegebenes Leben führst. Man erinnert sich an die perfekte Stufe derjenigen, die so ein Leben in Form vollständiger Entsagung führen und sich völlig hingegeben haben. Wenn du vollkommen geworden bist, wirst du zusammen mit BapDada nach Hause zurückkehren.